



Einberufung

(gem. § 12 Satzung BJV, korrigierte Fassung vom 20.01.2012)

29. ordentlicher Verbandstag (VT) des BJV

Datum: Dienstag, 01. Mai 2012

Ort: Gasthof und Hotel Jungbräu
Weinbergerstr. 8, 93326 Abensberg
siehe <http://www.hotel-jungbraeu.de/>
Ausrichter: TSV Abensberg - Judoabteilung

Beginn: 10:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung
 - a) - Begrüßung durch den BJV-Präsidenten
 - b) - Wahl Versammlungsleiter
 - c) - Bestimmung Mandatsprüfungskommission
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Bericht des Präsidenten
4. Ehrungen
5. Ergebnis der Mandatsprüfung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
6. Beschlussfassung über:
 - a) - satzungsgemäße Einberufung des VT
 - b) - Tagesordnung
7. Berichte des Gesamtvorstandes
8. Aussprache zu den Berichten
9. Revisionsberichte
10. Genehmigung:
 - a) - Jahresabschlüsse 2010 / 2011
 - b) - Haushaltsplan 2012
 - c) - Beschlüsse der Jugendvollversammlung 2012
11. Anträge zur Änderung der Satzung
12. Bildung eines Wahlausschusses
13. Entlastung
14. Neuwahlen
15. Sonstige Anträge
16. Termine, Mitteilungen, Sonstiges

Anträge auf Änderung der Satzung müssen 10 Wochen vor Beginn der Versammlung, also bis zum 20.02.2012, sonstige Anträge müssen vier Wochen vor dem VT, somit spätestens bis zum 02.04.2012, in der Geschäftsstelle des BJV per Fax oder Einschreiben eingegangen sein (§12, 6). Information dazu erfolgt mit dem Versand der Stärkemeldungen Dezember 2011.

Wer als Delegierter oder Gast den VT besucht und/oder an der Berichtsmappe mit allen Unterlagen zur Versammlung interessiert ist, fordert diese bitte über die BJV-Geschäftsstelle an. Der Versand erfolgt etwa 14 Tage vor dem Verbandstag.

München, den 01.11.2011

Für den Gesamtvorstand
Paul Barth, Präsident



Liebe Sportfreunde,

in Ergänzung zur Einberufung des 29. Verbandstages 2012 wird - **zur besonderen Beachtung** - nachstehend Ziff. 4 des § 12 der BJV-Satzung abgedruckt:

Jede(r) dem BJV angehörende Verein oder Abteilung wird von **einem** Delegierten (durch Vollmacht des gesetzlichen Vereinsvertreters bestätigt) vertreten. Ein Delegierter kann nur **einen** Verein bzw. **eine** Abteilung vertreten. Übertragung von mehreren Vereinsstimmrechten auf einen Delegierten ist nicht möglich, es sei denn, ein Vereinsvertreter nimmt die Interessen mehrerer Budoabteilungen seines Vereins, soweit sie Mitglieder im BJV sind, wahr.

Das Stimmrecht richtet sich nach der Zahl der Mitglieder:

bis 50	1 Stimme
51 bis 100	2 Stimmen
101 bis 150	3 Stimmen
151 bis 250	4 Stimmen
251 bis 350	5 Stimmen
über 350	6 Stimmen

Bei Ermittlung der Stimmenzahl ist die jeweilige Stärkemeldung an den BJV/DJB (Beitragsmarke) des Vereins bzw. der Abteilung zum entsprechenden Jahresbeginn maßgebend.

Für Verbandsmitglieder, die mit ihren Zahlungsverpflichtungen aus dem abgeschlossenen Geschäftsjahr gegenüber dem Verband in Verzug sind, entfällt jegliches Stimmrecht.

Hinweise:

Unterschriftsberechtigung zur Delegiertenbescheinigung - "Gesetzlicher Vertreter"

Das heißt, die Delegiertenbescheinigung ist vom **Vorstand des Hauptvereins** zu unterzeichnen (1. Vorsitzender bzw. sein gesetzlicher Stellvertreter im Hauptverein, meist der 2. Vorsitzende); bei selbständigen Judo-Vereinen unterzeichnet der 1. Vorsitzende bzw. dessen gesetzlicher Stellvertreter.

Eine Unterschrift des Abteilungsleiters oder des Delegierten selbst ist nicht zulässig, es sei denn, er ist gleichzeitig auch gesetzlicher Vertreter des Vereins.

Berichtsmappe / Information über Anträge

Die Berichtsmappe für den Verbandstag kann von Vereinsvorsitzenden bzw. Abteilungsleitern über die Geschäftsstelle in München angefordert werden (siehe Delegiertenbescheinigung). Der Versand erfolgt ca. 2 Wochen vor dem Verbandstag, da die Frist für sonstige Anträge bis 02.04.2012 (per Einschreiben oder per Fax an die Geschäftsstelle) gesetzt ist (Satzung § 12, Absatz 6).

Sie enthält:

- Anträge zu Satzungsänderungen
- Berichte der Ressorts
- sonstige Anträge
- allg. Informationen, organisatorische Hinweise

Wir empfehlen, die Berichtsmappe vor dem Verbandstag zu lesen und sich vor allem über die Anträge zur Satzungsänderung zu informieren.

Rückmeldung

Es wird gebeten, den jeweiligen Delegierten vor dem Verbandstag an die Geschäftsstelle zu melden, um die organisatorischen Vorbereitungen zu treffen und die Delegiertenbescheinigungen vorab zu prüfen. Ein entsprechender Vordruck für die Delegiertenbescheinigung und für die Bestellung der Berichtsmappe mit Adressfeld ist vorbereitet.



Bestellung Berichtsmappe

Der Verein / die Abteilung Judo des

Bayerischer Judo-Verband

.....
Vereinsname

Georg-Brauchle-Ring 93

(eine) / (zwei) Berichtsmappen

80992 München

an folgende Adresse:

.....
.....
.....
.....

✂.....hier bitte abtrennen.....

Delegiertenbescheinigung

Der Verein/Die Abteilung/.....
Vereinsname) (Bezirk)

entsendet zum Verbandstag des BJV am 01. Mai 2012

als bevollmächtigte(n) Vereinsdelegierte(n)

Herrn/Frau
(Vorname und Familienname) (Funktion im Verein)

.....
(Ort und Datum) gesetzl. Vertreter Name in Druckbuchstaben Unterschrift

Vereinsstempel